



willkommen



**Digital Botschafterinnen
& Botschafter**
Rheinland-Pfalz



Digitale Sprechstunde



**Digital Botschafterinnen
& Botschafter**
Rheinland-Pfalz

Gefördert durch:



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR ARBEIT,
SOZIALES, TRANSFORMATION
UND DIGITALISIERUNG

Unterstützt von:



**Medienanstalt
Rheinland-Pfalz**



Agenda

- 1 Heutige Themen
- 2 Ihre Fragen/Anregungen

Wer die Präsentation(en) per PDF erhalten möchte,
bitte formlose E-Mail an di-bo-westerburg@online.de





Wenn die Nummer 1000000... auf Ihrem Display erscheint,

Spamverdacht



Digital Botschafterinnen
& Botschafter
Rheinland-Pfalz

Nicht rangehen und nicht zurückrufen: Gehen Sie im Zweifel nicht ans Telefon. Bei unbekannten Anrufen kann es sich um Ping-Anrufe handeln, die durch einen Rückruf hohe Kosten verursachen.

Dieser Anruf ist **meist kein echter Spam-Anruf**, sondern ein simulierter Anruf einer Verkehrs- oder Blitzer-App.

In einigen Fällen kann es sich auch um eine Fehlkopplung zwischen der Freisprechfunktion des Fahrzeuges und dem Handy handeln – Lösung: Bluetooth-Verbindung trennen und neu koppeln



Heutige Themen

Wie man Risiken
im Netz vermeidet



https://www.verbraucherzentrale-rlp.de/sites/default/files/2021-12/smsu_modul_4_risiken_im_netz_2112.pdf



Mega Schnäppchen

-90% auf alles!



Quelle: Verbraucherzentrale



Fakeshops sind auf den ersten Blick
schwer zu erkennen.

Teilweise sind sie **Kopien real existierender Websites.** Sie wirken seriös und lassen Käufer:innen daher selten an ihrer Echtheit zweifeln.

Auffällige Internetadresse

(Un)Sichere Zahlungsweise

Auffallend günstiger Preis

Falsche Gütesiegel

AGB

Kundenbewertungen

Impressum

[Zum Fakeshop-Finder](#)

<https://www.verbraucherzentrale.de/fakeshopfinder-71560>

Ist dieser Online-Shop seriös?



Digital Botschafterinnen
& Botschafer
Rheinland-Pfalz

www.shop-url.de

Shop-URL prüfen

URL prüfen und Ergebnis erhalten

So funktioniert der Fakeshop-Finder

- 1 URL eingeben**
Geben Sie oben die URL des Online-Shops ein, den Sie überprüfen möchten.
Die URL ist die Internetadresse.

- 2 Ergebnis abwarten**
Der Fakeshop-Finder überprüft die Webseite des Shops auf Merkmale von Fakeshops. Sie bekommen das Ergebnis nach einer kurzen Wartezeit angezeigt.

- 3 Dubiose Shops vermeiden**
Mit dem Ergebnis vom Fakeshop-Finder können Sie besser einschätzen, ob Sie von einem Einkauf vielleicht besser absehen sollten.

Aktuelle Fake-Shop Warnungen



Digital Botschafterinnen
& Botschafter
Rheinland-Pfalz

Unsere aktuellen Fakeshop-Warnungen

Der Fakeshop-Finder erkennt jeden Monat neue gefälschte Onlineshops.
Die aktuellsten Warnungen finden Sie in unserer Warnliste:

[Zu den aktuellen Fakeshop-Warnungen](https://warnung.fakeshop-finder.de/)



Aktuelle Fake-Shop Warnungen



Digital Botschafterinnen
& Botschafter
Rheinland-Pfalz



Watchlist Internet

Internet-Betrug, Fallen und Fakes im Blick



<https://www.watchlist-internet.at/fake-shops/>





Geprüfte Onlineshops

Viele Onlineshops benutzen sogenannte Gütesiegel, die ihre Qualität auszeichnen sollen.

Das Siegel findet man meist bereits auf der Startseite, oft in der Fußzeile einer Website. Dabei ist zu beachten: Es gibt kein einheitliches Siegel für Internetshops auf gesetzlicher Basis.



Empfohlene Gütesiegel

Serlöse Siegel verfügen über einen verifizierten Link, das heißt, klickt man auf das Siegel, so gelangt man auf die Website des jeweiligen Gütesiegels.

Nähere Infos:
www.trustedshops.de



Nähere Infos:
www.tuvsud.com/de



Nähere Infos:
www.ehi-siegel.de



Nähere Infos:
www.datenschutz-cert.de



Achtung Abzocke:



Digital Botschafterinnen
& Botschafter
Rheinland-Pfalz

Falsche QR-Codes

• **Die Masche:** Betrüger ersetzen echte QR-Codes auf Speisekarten, an Parkscheinautomaten oder auf gelieferten Paketen durch eigene.

Großhandelsportale als Schnäppchen

Bei einer Anmeldung auf diesen Portalen entstehen Kosten für eine Jahresmitgliedschaft von zum Teil mehreren Hundert Euro. Die Anbieter bestehen häufig auf Zahlung, weil die Verbraucher:innen angeblich bei ihrer Anmeldung eine Täuschung in Bezug auf ihren Status begangen haben und somit kein Widerrufsrecht bestehe.

Kostenlose Routenplaner „ABO-Falle“

Täuschende Websites: Die Portale nutzen Namen wie *maps-routenplaner.info* oder *online-routenplaner.to*. Oft binden sie einfach nur eine Karte von Google Maps in einem eigenen Rahmen ein

Die Paket-Betrugsmasche Die guten Nachbarn



Köder-Gewinnspiele

Achtung Abzocke:



Digital Botschafterinnen
& Botschafter
Rheinland-Pfalz

Dreiecksbetrug „KLEINANZEIGEN und PAYPAL“



<https://www.youtube.com/watch?v=ONjX-CBJ6vM>



<https://www.youtube.com/watch?v=DID-LHXGt5Y>

Achtung Abzocke:



Digital Botschafterinnen
& Botschafer
Rheinland-Pfalz

! Tipp

Bei einer persönlichen Übergabe der Ware kann man diesen Tricks von Internetkriminellen entgehen. Dabei kann der Preis für die Ware außerdem ohne Zwischenschritt bar bezahlt werden. Wer unsicher ist beim Vereinbaren eines Termins, der fragt am besten im Familien- und Bekanntenkreis, ob jemand zur Unterstützung zusätzlich anwesend sein kann.



1. Kreditkarten-Falle

Ein vermeintlicher Kaufinteressent behauptet, die Zahlung sei wegen falscher Daten fehlgeschlagen und sendet Ihnen einen Link zu einer gefälschten Zahlungsseite, die offiziell wirkt. Auf dieser Seite werden Sie aufgefordert, Ihre Kreditkartendaten einzugeben, angeblich um die Zahlung mit richtigen Daten zu bestätigen. Tatsächlich geht es den Kriminellen nicht um die Bezahlung der Ware, sondern um den direkten Zugriff auf Ihre Kreditkartendaten, die anschließend missbraucht oder weiterverkauft werden können. Die angebliche Zahlung existierte nie.

2. QR-Code-Masche Quishing „QR-Code“ und „Phishing“

Sie bekommen ein Bild mit einem QR-Code als angebliche Zahlungsbestätigung. Scannen Sie den Code, landen Sie auf einer gefälschten Website, auf der sensible Daten wie Kreditkarteninformationen abgefragt werden. Man spricht hierbei von Quishing.



3. „Sicher bezahlen“-Falle (Phishing-Link)

Eine interessierte Person gibt an, die Bezahlung über die Option „Sicher bezahlen“ abwickeln zu wollen.

Akzeptieren Sie dies, erhalten Sie eine Nachricht mit einem Link zu einer Website, auf der Sie Ihre Kreditkarten- oder Paypal-Kontodaten eingeben sollen, angeblich um die Zahlung zu erhalten.

Tatsächlich handelt es sich um eine nachgebaute Seite. Mit der Eingabe Ihrer Daten ermöglichen Sie den Kriminellen den Zugriff darauf. Eine Rückbuchung durch die Bank ist in der Regel nicht möglich.

4. Käuferschutz ausnutzen

Manche Käufer:innen bezahlen mit PayPal-Käuferschutz und eröffnen nach Erhalt der Ware einen Beschwerdefall, obwohl Sie die Ware ordnungsgemäß verschickt haben. Im schlimmsten Fall haben Sie am Ende weder Geld noch Ware.

Tipp: Filmen Sie, wie Sie das Paket packen, und ziehen Sie im Idealfall eine weitere Person als Zeugen hinzu. Im Streitfall haben Sie dann einen belastbaren Beleg.



Tipp



Digital Botschafterinnen
& Botschafter
Rheinland-Pfalz

Die Verbraucherzentralen bieten Unterstützung im Umgang mit Abzocke im Netz. Musterbriefe finden Sie unter: <https://s.rlp.de/pH2vf>

Außerdem bieten die Verbraucherzentralen Web-Seminare zu verschiedenen Themen wie Anbieterwechsel oder dem Umgang mit dem Smartphone an. Zu den Seminaren der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz gelangen Sie unter: www.verbraucherzentrale-rlp.de/webseminare-rlp



Rechte der Verbraucher:innen

Im Internet müssen Verbraucher:innen vor dem versehentlichen Abschließen von kostenpflichtigen Verträgen besonders geschützt werden. Insbesondere im Rahmen der **Kauf-Button-Lösung** muss eine Bestellung stets **ausdrücklich bestätigt** werden.

Das Bürgerliche Gesetzbuch (BGB) gibt in § 312 j vor, dass dieser Button gut lesbar mit nichts anderem als den Worten "**zahlungspflichtig bestellen**" oder einer entsprechenden eindeutigen Formulierung (z.B. "**Kaufen**") beschriftet sein muss.

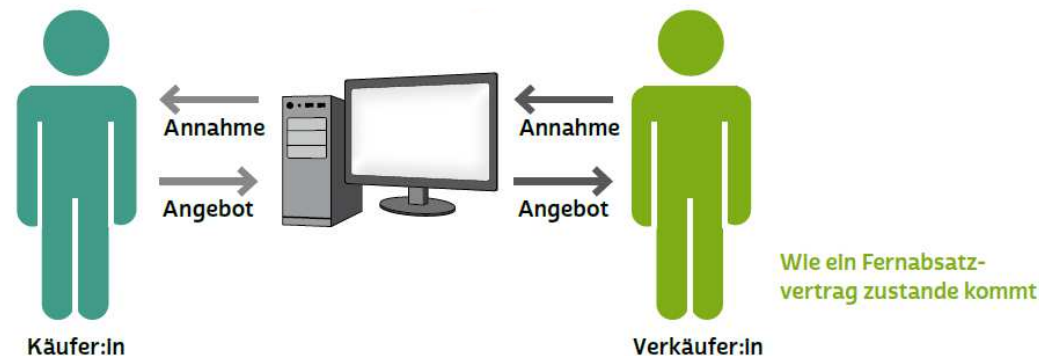
Beschriftungen, die **nicht** zu einem wirksamen Vertrag führen, sind zum Beispiel "**Anmelden**", "**Bestellen**", "**Jetzt reservieren**" oder "**Jetzt holen**".



Der Fernabsatzvertrag

Kauft man Waren über das Internet ein oder beauftragt darüber Dienstleistungen wie zum Beispiel einen Telefonanschluss, schließt man einen sogenannten

Fernabsatzvertrag



Das 14-tägige Widerrufsrecht



Digital Botschafterinnen
& Botschafter
Rheinland-Pfalz

Mithilfe des Widerrufsrechts kann man sich innerhalb dieser Frist von einem Vertrag lösen, ohne dass hierfür ein Grund angegeben werden muss.



Ausnahmen in
§ 312g Abs. 2 BGB

Das 14-tägige Widerrufsrecht



Digital Botschafterinnen
& Botschafter
Rheinland-Pfalz

Reiseleistungen, zum Beispiel Pauschalreisen oder Unterkünfte

Beförderung von Personen, zum Beispiel Flugtickets, Bahnfahrtscheine, Mietwagen

Freizeitveranstaltungen, zum Beispiel Konzerttickets

medizinische Behandlungen wie zahnärztliche Versorgung oder Rehabilitationsleistungen

Lieferdienste für Lebensmittel, Getränke oder Haushaltsgegenstände des täglichen Bedarfs

Waren, die für Kund:innen nach eigenen Wünschen individuell angefertigt werden

versiegelte Waren, die aus Gründen der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind

versiegelte Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware

Lieferung einzelner Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierter außerhalb von Abonnements



Widerrufsfrist
§ 356 Abs. 3 S. 2 BGB

Ein Mann erhält am 1. Juli 2020 eine Zahlungserinnerung für einen Vertrag, den er angeblich am 21. Juni 2019 online abgeschlossen hat. Er kann sich aber an einen solchen Vertragsschluss nicht erinnern. Er hat auch keine Bestellbestätigung erhalten, weder per Post noch per E-Mail. Also entschließt er sich, der Forderung zu widersprechen und das Geld nicht zu zahlen.



Digital Botschafterinnen
& Botschafter
Rheinland-Pfalz

Für online abgeschlossene Verträge gilt: Sofern die Belehrung über das den Käufer:innen im Rahmen des Fernabsatzvertrages zustehende Widerrufsrecht ausgeblieben ist, besteht eine

Widerrufsfrist von einem Jahr und 14 Tagen.
Deswegen kann er den angeblichen Vertrag nun schriftlich widerrufen.



Widerrufsfrist
§ 356 Abs. 3 S. 2 BGB



Digital Botschafterinnen
& Botschafter
Rheinland-Pfalz

19.06.2026

- Verbraucher:innen können damit Online-Verträge direkt auf den Webseiten widerrufen.
- Der Widerruf erfolgt über eine gut sichtbare und leicht zugängliche Online-Funktion.



MODUL 4 | Wie man Risiken im Netz vermeidet

4.4 Sicheres Onlinebanking

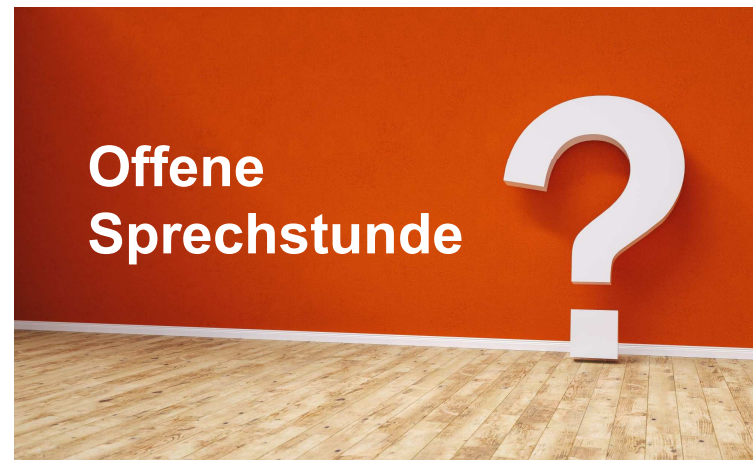
4.5 Sicheres WLAN

4.6 Verletzung von Urheberrechten im Internet

4.7 Passwörter und Schutz von mobilen Endgeräten



Zeit für Ihre Fragen / Zeit für Ihre Themen





Kontaktmöglichkeiten

- Michael Roth



di-bo-westerburg@online.de



02663-9649942



- Weitere Kontakte und Informationen gibt es auf der Webseite <https://digital-botschafter.silver-tipps.de/>
(„Veranstaltungen“ – werden alle aktuellen Termine angezeigt)
- Mitteilungen im Wäller Wochenspiegel beachten
- Wir kontaktieren Sie gerne per E-Mail zu Veranstaltungen

Gute Fahrt – schönen Abend noch!



Vielen Dank für Ihren Besuch
Wir freuen uns auf den **10.09.2026**

SOMMERPAUSE IM AUGUST 2026